



Die Gesellschaft für Informatik ernennt

Herrn Prof. Dr. Dr. h.c. Heinrich C. Mayr

mit Wirkung vom 1. September 2008
zum Fellow der GI.

Die Gesellschaft für Informatik zeichnet Personen als Fellows aus, die sich in herausragender Weise um die GI und die Informatik verdient gemacht haben.

Mit Heinrich C. Mayr ehrt die GI einen bedeutenden Wissenschaftler und Hochschullehrer, der sich sowohl durch seine wissenschaftliche Arbeit als auch durch sein ehrenamtliches Engagement in der GI hohe nationale und internationale Anerkennung erworben hat.

Heinrich C. Mayr hat schon frühzeitig die Bedeutung der Modellierung erkannt und diese Technologie speziell bei der Entwicklung betrieblicher Informationssysteme vorangetrieben. Er hat bereits in den 70er Jahren zu diesem Thema die erste GI-Fachgruppe, die EMISA, mitgegründet, seither zu diesem Gebiet eine Vielzahl von Tagungen veranstaltet und dem Thema damit speziell im deutschsprachigen Raum die gebührende Aufmerksamkeit verschafft.

Die GI hat er erst als Präsidiums-, dann als Vorstandsmitglied und schließlich als Präsident maßgeblich geprägt und strukturiert. Mit Weitblick hat er die GI als kompetente Ansprechpartnerin für die Politik etabliert und Leuchtturmprojekte wie die GI-Edition „Lecture Notes in Informatics“ ins Leben gerufen. Damit hat er das Erscheinungsbild der GI nach innen und außen nachhaltig geprägt.

Die Ernennung zum Fellow erfolgt in Anerkennung dieser Leistungen.

München, im September 2008

Prof. Dr. Stefan Jähnichen
Präsident der Gesellschaft für Informatik e.V. (GI)